

AUF DEM WEG



ZU EINER PÄDAGOGIK DER BILDUNGSGERECHTIGKEIT

Günter Krauß

PÄDAGOGIK DER BILDUNGSGERECHTIGKEIT

1. Horizont erweitern
2. Mindset Selbstwirksamkeit entwickeln
3. Ausdauer und Geduld fördern

PÄDAGOGIK DER BILDUNGSGERECHTIGKEIT

1. Horizont erweitern

HORIZONT ERWEITERN

NEUE ORTE

- Die Kita als neuer Ort
- Lernorte (Bibliotheken, Museen ...)
- Freizeitorte (Spaßbad, Klettergarten ...)
- Orte der Hochkultur (Theater, Konzert, Ausstellung ...)
- Natur

HORIZONT ERWEITERN

NEUE SOZIALKONTAKTE

- Andere Sprachen und Kulturen
- Andere Klassen
- Andere familiäre Hintergründe
- Andere Persönlichkeiten
- Andere Fähigkeiten

>>> Kinder und Erwachsene

HORIZONT ERWEITERN

NEUE MATERIALIEN

- Werkmaterial
- Spielsachen
- Bücher
- Medien

HORIZONT ERWEITERN

PÄDAGOGIK

- Diversität bei der Aufnahme steuern
- Horizont-Checklisten für
 - Orte
 - Sozialkontakte
 - Materialien
- Gezielte Erweiterung individueller Horizonte
- Wichtig für alle Kinder, aber besonders wichtig für Kinder aus bildungsfernen Familien

PÄDAGOGIK DER BILDUNGSGERECHTIGKEIT

1. Horizont erweitern
2. Mindset Selbstwirksamkeit entwickeln
3. Ausdauer und Geduld fördern

2. Mindset Selbstwirksamkeit entwickeln

MINDSET SELBSTWIRKSAMKEIT



Kita MIO

Bewegungs-
landschaft

MINDSET SELBSTWIRKSAMKEIT

HERAUSFORDERUNG



Kita MIO

Bewegungs-
landschaft

MINDSET SELBSTWIRKSAMKEIT

„DU SCHAFFST ES“



MINDSET SELBSTWIRKSAMKEIT

ZUVERSICHT



MINDSET SELBSTWIRKSAMKEIT

ZUVERSICHT



MINDSET SELBSTWIRKSAMKEIT

ZUVERSICHT



MINDSET SELBSTWIRKSAMKEIT

„GESCHAFFT“



MINDSET SELBSTWIRKSAMKEIT

„DU SCHAFFST ES“



PÄDAGOGIK DER BILDUNGSGERECHTIGKEIT

SELBSTWIRKSAMKEITSERWARTUNG

Selbstwirksamkeitserwartung
(perceived self-efficacy)

Albert Bandura (1925-2021)

Wie entsteht
Selbstwirksamkeitserwartung?

- Verbale Begleitung
- Modell-Lernen
- Erfolgserlebnisse

PÄDAGOGIK DER BILDUNGSGERECHTIGKEIT

AN DIE EIGENE LERNFÄHIGKEIT GLAUBEN

Growth Mindset

Carol S. Dweck (* 1946)

Wie entsteht ein Growth Mindset?

- Lernfähigkeit betonen
- Anstrengung mehr beachten als Erfolg
- Fixed Mindset schwächen

MINDSET SELBSTWIRKSAMKEIT

„DU SCHAFFST ES“



- Für alle Kinder wichtig
- Für Kinder aus bildungsfernen Familien besonders wichtig

PÄDAGOGIK DER BILDUNGSGERECHTIGKEIT

1. Horizont erweitern
2. Mindset Selbstwirksamkeit entwickeln
3. Ausdauer und Geduld fördern

3. Geduld und Ausdauer fördern

AUSDAUER UND GEDULD

DIMENSIONEN

Ausdauer: aktiv

- Kurzfristig (Brettspiel, Handwerken)
- Langfristig (Musikinstrument lernen, Gärtnern)

Geduld: passiv

- Kurzfristig (Belohnungsaufschub, Warten)
- Langfristig (Warten auf Weihnachten)

Unterschiedliche Bereiche von Ausdauer/Geduld

AUSDAUER UND GEDULD

DUNEDIN-LANGZEITSTUDIE

Im neuseeländischen Dunedin (125.000 Einwohner/innen) läuft seit über 50 Jahren eine Langzeitstudie.

Phil A. Silva, später Richard Poulton

- Alle 1.037 von April 1972 bis März 1973 Neugeborenen wurden zunächst alle 2-3 Jahre, seither alle 6 Jahre untersucht und befragt.
- Im Alter von 3 Jahren erstmals Tests zur Selbstkontrolle

AUSDAUER UND GEDULD

DUNEDIN-LANGZEITSTUDIE

- Als Jugendliche (15 Jahre) rauchten
 - 20% der Ex-Kinder mit sehr hoher Selbstkontrolle
 - 47% der Ex-Kinder mit sehr geringer Selbstkontrolle
- Keinen Schulabschluss hatten als junge Erwachsene
 - 4% der Ex-Kinder mit sehr hoher Selbstkontrolle
 - 42% der Ex-Kinder mit sehr geringer Selbstkontrolle
- Als 32-Jährige hatten die Ex-Kinder mit sehr hoher Selbstkontrolle mehr Ersparnisse, mehr Vermögen, höhere Ausbildung, weniger finanzielle Schwierigkeiten

PÄDAGOGIK DER AUSDAUER UND GEDULD

AUSDAUER ANREGEN

- Aufgaben und Aktivitäten initiieren
- Umgang mit knappen Ressourcen

PÄDAGOGIK DER AUSDAUER UND GEDULD

AUSDAUER BEGLEITEN UND KOMMENTIEREN

- Ermunterung ("Probier mal")
- Positive Erwartung stärken ("Du schaffst das")
- Negative Erwartung relativieren ("Das schaffe ich sowieso nicht")
- Lernfähigkeit betonen
- Ausdauer bekräftigen, Zwischenergebnisse anerkennen
- Aktivitäten kommentieren, Rückmeldung geben und loben
- Positives Ergebnis feiern
- Aber: Das Ergebnis ist nicht das Wichtigste
- Rückschau: Wie wurde etwas geschafft? Was waren die Zwischenschritte? Welche Rolle hatte Ausdauer?

PÄDAGOGIK DER AUSDAUER UND GEDULD

RE-/ATTRIBUTION VON ERFOLG UND MISSERFOLG

- Erfolg/Misserfolg auf Anstrengung zurückführen
- Attributionstendenz des Kindes beachten, ggf. bekräftigen oder relativieren
- Selbstwertförderliches Feedback an Kinder mit mangelndem Selbstwertgefühl
- Motivationsförderliches Feedback an Kinder mit ausgeglichenem Selbstwertgefühl

PÄDAGOGIK DER AUSDAUER UND GEDULD

UMGANG MIT FEHLERN UND MISSERFOLG

- Fehler und Misserfolge sind Lernmöglichkeiten
- Klappt es mit mehr Ausdauer?
- Was kann beim nächsten Mal besser gemacht werden?

PÄDAGOGIK DER AUSDAUER UND GEDULD

FACHKRAFT ALS VORBILD

- Eigenes Ausdauerverhalten transparent machen: benennen, kommentieren

PÄDAGOGIK DER AUSDAUER UND GEDULD

VON VORBILDERN BERICHTEN

- Von eigenen Anstrengungen oder von denen anderer Kinder berichten
- Geschichten über Ausdauer/Geduld (vor-)lesen
- Videos über Ausdauer-Situationen ansehen

PÄDAGOGIK DER AUSDAUER UND GEDULD

AUSDAUER FÖRDERN

- Von Ausdauerförderung profitieren alle Kinder
- Kinder aus armen/bildungsfernen Familien erleben zuhause weniger Ausdauerförderung
- Sie bräuchten besonders viel Ausdauer im weiteren Leben

PÄDAGOGIK DER AUSDAUER UND GEDULD

AUSDAUER FÖRDERN

- Von Ausdauerförderung profitieren alle Kinder
- Kinder aus armen/bildungsfernen Familien erleben zuhause weniger Ausdauerförderung
- Sie bräuchten besonders viel Ausdauer im weiteren Leben
- Kitas sollten kompensieren



AUF DEM WEG

AG BILDUNGSGERECHTIGKEIT AM ISKA



AUF DEM WEG

ZU EINER PÄDAGOGIK DER BILDUNGSGERECHTIGKEIT



www.bildungsgerechtigkeit.de

mastodon.social/@iska

Fotos MIO/ISKA: Tanja Elm

Grafik: Andrea Will, mediadesign